

**Zeitschrift:** Schweizer Schule  
**Band:** 77 (1990)  
**Heft:** 4

## **Werbung**

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

**Download PDF:** 13.10.2024

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

Repertoire hinsichtlich der Anbietung von Unterrichtsinhalten, der Bearbeitungsmodi und der Schülerrolle wie der Lehrerrolle so vielfältig, dass Lernen die schönste Sache von der Welt sein und bleiben könnte!

### Literatur

Arbeitsgruppe WDU: Wahldifferenzierter Unterricht in der Hauptschule, Hannover, 1988.

E. Becker: Problemerkörterung auf der Volksschuloberstufe, Hannover, 1972. M. Bönsch: Verlaufsgestalten und Aktionsstrukturen des Unterrichts, Essen, 2/1973.

M. Bönsch: K. Schittko (Hrsg.): Offener Unterricht, Hannover, 1979.

M. Bönsch: Schüler aktivieren, Hannover, 1986.

M. Bönsch: Forschendes Lernen, in: «schweizer schule» 9/1988.

C. Freinet: Die moderne französische Schule, Paderborn, 2 1979.

P. Freire: Pädagogik der Unterdrückten, Reinbek, 1973.

J. u. M. Grell: Unterrichtsrezepte, München, 1979.

H. Kasper (Hrsg.): Vom Klassenzimmer zur Lernumgebung, Ulm, 1979.

F. Scholz: Problemlösender Unterricht, Essen, 1980.

I. Strote: Das Wochenplanbuch für die Grundschule, Lernen zwischen Pflicht und Kür, Heinsberg, 1985.

# Ferienjob

Viele Schüler möchten während den Ferien arbeiten und etwas Geld verdienen. Wieso diese Ferienjobs nicht sinnvoll einsetzen, um gleichzeitig einen Beruf kennenzulernen? Von dieser Idee ausgegangen, haben wir folgendes Wochenprogramm für Ferienjobs im Verkauf zusammengestellt:

hopp,  
such au en  
**Feriejob**

Bezahlung
Abschlussgespräch
Betriebsbesichtigung
Tätigkeiten in der Filiale
Tagebuch führen
Einführung in die Filiale
Informationen über die Firma Denner AG

«Lersch alles kenne – Schritt für Schritt chum, mach doch au mit.»

Um dieses Programm auch durchführen zu können, möchten wir jeweils kleinere Gruppen von etwa 5 Schülern bilden. Selbstverständlich soll die geleistete Arbeit auch honoriert werden. Nach dieser Woche erhält jeder Schüler Fr. 50.– für seine private Kasse und Fr. 50.– für die Klassenkasse.

Diese Woche bieten wir nicht nur während den Ferien an. Es besteht immer die Möglichkeit, mit einer gezielten Gruppe von Interessenten eine Projektwoche zu organisieren. Rufen Sie uns an, wir geben Ihnen jederzeit gerne weitere Auskünfte.

Also, wieso nicht?

Telefon 01 - 462 77 60, Frau Ch. Röthele.

Denner AG  
Lehrlingsausbildung

En **Feriejob** bim Denner,  
das isch de Renner!



## Spielmöglichkeiten für Kleinkinder, Schulkinder und Jugendliche

mit neuen, attraktiven  
 ● Tischtennis-Tische ● Rutschbahnen  
 ● Kleinkinder-Geräten ● Gartenschach  
 ● GTSM-Kombigeräten ● Sitzbänke für Erwachsene ● etc. etc. Günstige Preise. Sofortige Lieferung.

**BON**

Wir möchten unverbindlich einen GTSM-Katalog  
 eine Offerte für \_\_\_\_\_

Name/Adresse: \_\_\_\_\_

**GTSM MAGGLINGEN TEL. 01/461 11 30**  
 2532 Magglingen 8003 Zürich Aegertenstr. 56